

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2002/6/27 2002/09/0027

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 27.06.2002

Index

20/01 Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)

60/02 Arbeitnehmerschutz

60/04 Arbeitsrecht allgemein

62 Arbeitsmarktverwaltung

Norm

ABGB §1151;

AÜG §4 Abs1;

AÜG §4 Abs2;

AuslBG §2 Abs2;

AuslBG §28 Abs1 Z1 lit.a;

AuslBG §3 Abs1;

Beachte

Serie (erledigt im gleichen Sinn):2002/09/0034 E 27. Juni 2002 2002/09/0108 E 3. September 2002 2002/09/0043 E 27. Juni 2002 2002/09/0044 E 27. Juni 2002 2002/09/0045 E 27. Juni 2002 2002/09/0040 E 27. Juni 2002 2002/09/0046 E 27. Juni 2002 2002/09/0041 E 27. Juni 2002 2002/09/0047 E 27. Juni 2002 2002/09/0042 E 27. Juni 2002 2002/09/0051 E 27. Juni 2002 2002/09/0053 E 27. Juni 2002 2002/09/0054 E 27. Juni 2002 2002/09/0050 E 27. Juni 2002 2002/09/0052 E 27. Juni 2002 2002/09/0026 E 27. Juni 2002 2002/09/0033 E 27. Juni 2002 2002/09/0032 E 27. Juni 2002 2002/09/0031 E 27. Juni 2002 2002/09/0030 E 27. Juni 2002 2002/09/0029 E 27. Juni 2002 2002/09/0109 E 3. September 2002 2002/09/0110 E 3. September 2002 2002/09/0111 E 3. September 2002 2002/09/0107 E 3. September 2002 2002/09/0106 E 3. September 2002 2002/09/0035 E 27. Juni 2002

Rechtssatz

Ausführungen dazu, dass es im Beschwerdefall entscheidend ist, ob die ungarische Arbeitgeberin des verwendeten ungarischen LKW-Fahrers bei Abwicklung des gegenständlichen grenzüberschreitenden Transportes als Arbeitskräfteüberlasser - diesfalls läge eine Beschäftigung des Ausländers bei einer österreichischen Gesellschaft mbH ohne die erforderliche arbeitsmarktbehördliche Genehmigung vor - oder als Frachtführer bzw. Unterfrachtführer des Hauptfrachtführers tätig gewesen ist. Die belangte Behörde hat "auf Grund der vorliegenden Umstände gemäß dem wahren wirtschaftlichen Gehalt" die Überlassung einer Arbeitskraft als erwiesen angesehen. Sie hat es unterlassen, erhebliche Tatfragen zum objektiven Tatbestand der vorgeworfenen Verwaltungsübertretung nach § 28 Abs. 1 Z. 1 lit. a in Verbindung mit § 3 Abs. 1 AuslBG zu klären, darüber Beweise aufzunehmen und danach hinreichende Feststellungen zu treffen.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VwGH:2002:2002090027.X02

Im RIS seit

18.09.2002

Zuletzt aktualisiert am

22.10.2013

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at